

Heiliggeistkirche Heidelberg



VON DER WELT

21.-28.7.2020

KONZERTE
UNTER CORONA-
BEDINGUNGEN ALS
MUSIKALISCHE
VESPERN
(EINTRITT FREI)

HEIDELBERGER BACHWOCHE



Dienstag **ORGELKURZKONZERT ZUR ERÖFFNUNG**

21.7.
17.15 Uhr
»Von der Freude«
Orgelchoräle, Praeludium c-Moll
Christoph Andreas Schäfer - Orgel

Freitag **ORGELKONZERT I**

24.7.
20.00 Uhr
»Als dann kann ich freudig sterben und darauf das Leben erben«
Bach: Partita »O Jesu, du edle Gabe«, Franck, Brandmüller
Stefan Göttelmann - Orgel

Samstag **STUNDE DER KIRCHENMUSIK**

25.7.
18.15 Uhr
»Bei einer andächtigen Musik ist allezeit Gott
mit seiner Gnaden Gegenwart« (JSB)
Bach: »Zweistimmige Inventionen« für Geige und Cello bearbeitet,
Bach-Busoni: »Ich ruf zu dir«,
Mozart, Brahms: Klaviertrio H-Dur, Piazzolla
Lorenzo Costa - Violine, Leonardo Costa - Cello, Nina Neuendorff - Klavier

Sonntag **KANTATENGOTTESDIENST**

26.7.
11 Uhr
»Sehet! So ist unser Leben.«
Kantate 26 »Ach wie flüchtig, ach wie nichtig«
Predigt und Liturgie: Dekan Christof Ellsiepen
Heidelberger Studentenkantorei mit Solisten und Orchester
Leitung: Christoph Andreas Schäfer

17 Uhr **ORGELKONZERT II**

»Ich will an den Himmel denken und der Welt mein Herz nicht schenken«
Kompositionen aus Bachs Spätwerk: Ricercare à 6 u. a.
Carmenio Ferrulli (Mannheim) - Orgel

Dienstag **MUSIKALISCHES ABENDGEBET**

28.7.
18.30 Uhr
»Welt adé«
Pfarrerin Imke Diepen, Choralschola der Heidelberger Studentenkantorei
Christoph Andreas Schäfer - Orgel

22 Uhr **NACHTKONZERT AM 270. TODESTAG**

»Aus der Welt«
Bach, Monteverdi, Rosenmüller, Clausen, Vogt-Ansorg
Ensemble Between The Times: Christine Rox - Violine, Knut Rössler - Saxophon,
Johannes Vogt - Laute, Thorsten Gellings - Percussion
Christoph Andreas Schäfer - Orgel und Klavier

ORGELKURZKONZERTE

Mi 22.7., Do 23.7., Fr 24.7., Mo 27.7., jeweils 17.15-17.45 Uhr

CORONA-REGELN: Eintritt zu allen Konzerten frei. Bitte orientieren Sie sich bei Ihrer Spende an den sonst üblichen Eintrittspreisen. Besten Dank! Wir freuen uns sehr, dass wir wieder im kleinen Rahmen Konzerte veranstalten dürfen. Um unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter keinem Risiko auszusetzen, lassen wir die Konzertkasse in den nächsten Wochen unbesetzt und bitten Sie um eine Spende in Höhe des sonst üblichen Eintrittspreises. Bitte beachten Sie die Hygiene-Vorschriften. Die Bestuhlung wurde dem angepasst. Bitte die blauen Stühle benutzen, wenn Sie nicht zu einem Haushalt gehören. Wir wollen, dass Sie weiterhin in die Heiliggeistkirche gehen können, ohne Sorge vor Ansteckung zu haben.

Die Kirchenmusik Heiliggeist im Internet: www.kirchenmusik-heidelberg.de
In Zusammenarbeit mit dem Kulturrat der Stadt Heidelberg und dem Regierungspräsidium Karlsruhe



Heidelberger
Studentenkantorei

Dienstag 21. – Dienstag 28.Juli.2020

Heidelberger Bachwoche zum 270. Todestag von Johann Sebastian Bach (21.März 1685 – 28.Juli 1750)

“Von der Welt”

Die Konzerte finden unter Corona-Bedingungen als musikalische Vesper bei freiem Eintritt statt.

Bitte orientieren Sie sich bei Ihrer Spende am Ausgang an den sonst üblichen Eintrittspreisen. Besten Dank!

Wir freuen uns sehr, dass wir in verkleinertem Rahmen wieder Konzerte veranstalten dürfen. Um unsere ehrenamtlichen Mitarbeiter keinem Risiko auszusetzen, lassen wir die Konzertkasse derzeit unbesetzt und bitten Sie um eine Spende in der Höhe des sonst üblichen Eintrittspreises.

Bitte beachten Sie die Hygienevorschriften. Die Bestuhlung wurde dem angepasst. **Bitte nur die blauen Stühle benutzen, wenn Sie nicht zu einem Haushalt gehören.** Wir wollen, dass man weiterhin in die Heiliggeistkirche gehen kann ohne Sorge vor Ansteckung zu haben.

Sie helfen uns Kosten zu sparen und die Umwelt zu schonen, wenn Sie das Programmheft in der Kirche liegen lassen oder zum nächsten Konzert wieder mitbringen.

Dienstag 21.7. 17.15 Uhr

Orgelkonzert zur Eröffnung

“Von der Freude”

Johann Sebastian Bach

Praeludium c-Moll (BWV 546)

Drei Orgelchoräle:

„Jesu, meine Freude“ aus dem „Orgelbüchlein“ (BWV 610)
(Drei Strophen in unterschiedlichen Registrierung gespielt)

„In dir ist Freude“ aus dem „Orgelbüchlein“ (BWV 615)

„Jesus bleibet meine Freude“ aus der Kantate 147 „Herz und Mund und Tat und Leben“

Ludwig van Beethoven (1770-1827)

"Ode an die Freude"

(Orgelfassung: Nuno Carmona)

Johann Sebastian Bach

Toccatà C-Dur (BWV 564)

An der Steinmeyer/Lenter – Orgel:

Heiliggeistkantor Christoph Andreas Schäfer

Mittwoch 22.7. 17.15 Uhr

Orgelkonzert zur Bachwoche

„Bach und mehr“

Johann Sebastian Bach

Präludium in C-Dur (BWV 547)

Johann Pachelbel (1653-1706)

Toccatà in e-Moll

Johann Sebastian Bach

„Valet will ich dir geben“ (BWV 763)

Jan Pierterzoon Sweelinck (1562-1621)

Toccatà in C

Johann Pachelbel

Fantasie in g-moll

Johann Sebastian Bach

Fuge in C-Dur (BWV 547)

An der Steinmeyer/Lenter-Orgel:

Jannik Hüffner

Donnerstag 23.7. 17.15 Uhr, Orgelkonzert III

Bach MIT Boëllmann

Léon Boëllmann (1862-1897)

Suite gothique, (op. 25) **und**

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Sonate Nr. 5 in C-Dur (BWV 529)

Reihenfolge der Stücke im Konzert: **Boëllmann: Introduction-Choral //**

Bach: Allegro – Largo // **Boëllmann: Menuet gothique //** **Bach: Allegro //**

Boëllmann: Prière à Notre Dame – Toccata

An der Steinmeyer/Lenter-Orgel: Matthias Berges

Freitag 24.7. 17.15 Uhr, Orgelkonzert IV

Konzert in a-Moll

Johann Sebastian Bach

Concerto a-Moll nach Antonio Vivaldi (BWV 593)

Allegro – Adagio Senza Pedale á due Clav – Allegro

César Franck (1822-1890)

Choral - a-Moll

An der Steinmeyer/Lenter-Orgel: Finn Krug

Freitag 24.7. 20 Uhr, Orgelkonzert I

“Alsdann kann ich freudig sterben und darauf das Leben erben”

César Franck (1822-1890)

Prélude, Fugue et Variation (op 18)

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Fuge in h-Moll über ein Thema von Corelli (BWV 579)

Präludium h-moll (BWV 544)

„Erbarm dich mein , o Herre Gott“ (BWV 721)

Fuge h-moll (BWV 544)

Theo Brandmüller (1948-2012)

aus sieben Stücke zur Passionszeit nach Reliefs von Richard Heß (1983): „Kreuzigung und Pieta“

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

„Sey gegrüßet Jesu gütig“ oder ,O Jesu du edle Gabe à 11 Part: di J. S. Bach' (vermutlicher Originaltitel, handschriftlich)

Nr. 1 - Choral-Vorstellung (4-stimmiger Satz)

Nr. 2-11: textbezogene Variationen (Partita sopra / Variationen über)

2 - O Jesu du edle Gabe/ mich mit deinem Blute labe/ daran hab ich meine Freude und stets meiner Seelen=Weide/ dein Blut mich von Sünden wäschet/ und der Höllen=Gluth auslöschet.

3 - Quälet mich nun meine Sünde/ JEsu! ich mich zu dir finde/ und in deinem Blute suche die Erlösung von dem Fluche/ dein Blut mich von Sünden wäschet/ und der Höllen=Gluth auslöschet.

4 - Wenn mich Gottes Zorn erschrecket/ mich dein Blut/ HErr JEsu/ decket/ Gottes Zorn es gänzlich stillet/ und mit Gnaden mich erfüllet/ dein Blut mich von Sünden wäschet/ und der Höllen=Gluth auslöschet.

5 - Wenn mir Angst zum Herten rücket/ dein Blut JEsu mich erquicket/ wenn das Creutze mich betrübet/ allen Trost dein Blut mir giebet/ dein Blut mich von Sünden wäschet/ und der Höllen=Gluth auslöschet.

6 - Wenn die Welt mein Hertz verletzt dein Blut JEsu/ mich ergötzet/ wenn der Teuffel mich berücket/ dein Blut JEsu mich erquicket/ dein Blut mich von Sünden wäschet/ und der Höllen=Gluth auslöschet.

7 - Wenn die Höll mich will verschlingen/ und mit ihrem Feur umringen/ dein Blut JEsu mich verbirget/ und all diese Feind erwürget/ dein Blut mich von Sünden wäschet/ und der Höllen=Gluth auslöschet.

8 - Wenn der Tod mir grauen machet/ dein Blut JEsu ihn verlachtet/ weil er an mir und mein Orden/ durch dein Blut zu schanden worden/ dein Blut mich von Sünden wäschet/ und der Höllen=Gluth auslöschet.

9 - Wenn ich werde hingerücket/ dein Blut/ JEsu mich erquicket/ alsdann ich gantz freudig sterbe/ und darauf das Leben erbe/ dein Blut mich von Sünden wäschet/ und der Höllen=Gluth auslöschet.

10 - Wenn mein Leib wird aufferstehen/ und HErr dein Gericht angehen/ dein Blut mich zur Rechten stellet/ und ein gutes Urtheil fället/ dein Blut mich von Sünden wäschet/ und der Höllen=Gluth auslöschet.

11 - Drauf werd ich/ wie mir bereitet/ von den Engelein begleitet/ gehen in dem weissen Kleide/ durch dein Blut zu deiner Freude/ dein Blut mich von Sünden wäschet/ und der Höllen=Gluth auslöschet.

Nr. 12 - Choral-Satz zum Schluß (5-stimmiger Satz)

An der Steinmeyer/Lenter-Orgel: Stefan Göttelmann

Prof. Stefan Göttelmann, geb. 1963 in Mainz, unterrichtet seit Abschluß seines Internationalen Konzertexamens am Konservatorium in der Schweiz in der Konzertklasse von Guy Bovet 1991/92 an der Hochschule für Kirchenmusik der Evang. Landeskirche Badens in Heidelberg in den Fächern Orgel (Künstlerisches Orgelspiel) und Orgel-Improvisation in allen angebotenen Studiengängen der Kirchenmusik.

Seit vielen Jahren leitet er auch in Zusammenarbeit mit Prof. Dr. Mautner und der Universität Heidelberg das liturgisch-homiletische Seminar in der Peterskirche.

Neben Orgel und Liturgischem Orgelspiel unterrichtet er auch Orgelliteratur- und -stilkunde als Blockvorlesung zusammen mit Dr. Michael Kaufmann (Musikwissenschaft) und Thomas Wilhelm (Orgelkunde und Akustik) an der HfK Heidelberg.

Er hat zahlreiche Konzerte in ganz Europa gegeben und auch Kurse in Polen, Österreich und den USA und war als Jury-Mitglied bei nationalen und internationaler Orgel-Wettbewerben tätig.

Nach Beschäftigungen als Kantor unterschiedlicher Landeskirchen in Eppingen (Stadtkirche), Lindau (St. Stephan) und Tettwang (Schloßkirche) ist er 2019 in die Nähe von Heidelberg zurückgekehrt und arbeitet jetzt als hauptamtlicher Katholischer Kirchenmusiker in der Seelsorgeeinheit Brühl-Ketsch im Dienst der Erzdiözese Freiburg.

Kontakt-Adresse: sg.organist@t-online.de

Samstag, 25.07.2020, 18.15 Uhr, Stunde der Kirchenmusik

"Bei einer andächtigen Musik ist allezeit Gott mit seiner Gnaden Gegenwart" (JSB)

Johann Sebastian Bach

Zweistimmige Interventionen (Auswahl)
in einer Bearbeitung für Violine und Violoncello

Wolfgang Amadeus Mozart (1756-1791)

Violinsonate G-Dur KV 301
Allegro con spirito – Rondeau (Andante gracioso)

Astor Piazzolla (1921-1992)

„Le Grand Tango“ für Violoncello und Klavier

Johann Sebastian Bach / Ferruccio Busoni (1866 – 27.7.1924 Berlin)

Orgel-Choralkvorspiele für Klavier bearbeitet:

„Ich ruf zu dir, Herr Jesu Christ“

Johannes Brahms (1833-1897)

Klaviertrio H-Dur (Op. 8)

Allegro con brio – Scherzo (Allegro molto) – Adagio – Allegro

Lorenzo Costa – Violine, Leonardo Costa – Cello

Nina Neuendorff – Klavier

Sonntag 26.7. 11 Uhr Kantatengottesdienst am 7. Sonntag nach Trinitatis: „Sehet! So ist unser Leben.“

Begrüßung

Chor, Orchester: Eingangslied „Herr Jesu Christ, dich zu uns wend“

Votum, Gruß, Gebet

Schriftlesung

Kantate 26 „Ach wie flüchtig, ach wie nichtig“ (Nr. 1-3)

1. Coro

*Violino I/II, Viola,
Corno col Soprano,
Flauto traverso,
Oboe I-III, Organo,
Continuo*

Ach wie flüchtig, ach wie nichtig

Ist der Menschen Leben!

Wie ein Nebel bald entstehet

Und auch wieder bald vergehet,

So ist unser Leben, sehet!

2. Aria T

*Flauto traverso
solo, Violino solo,
Continuo*

So schnell ein rauschend Wasser schießt,

So eilen unser Lebenstage.

Die Zeit vergeht, die Stunden eilen,

Wie sich die Tropfen plötzlich teilen,

Wenn alles in den Abgrund schießt.

3. Recitativo S (A) Die Freude wird zur Traurigkeit,
Organo, Continuo Die Schönheit fällt als eine Blume,
Die größte Stärke wird geschwächt,
Es ändert sich das Glück mit der Zeit,
Bald ist es aus mit Ehr und Ruhme,
Die Wissenschaft und was ein Mensch dichtet,
Wird endlich durch das Grab vernichtet.

Predigt

4. Aria B An irdische Schätze das Herz zu hängen,
Oboe I-III, Organo, Continuo Ist eine Verführung der törichten Welt.
Wie leichtlich entstehen verzehrende Glut,
Wie rauschen und reißen die wallenden Fluten,
Bis alles zerschmettert in Trümmern zerfällt.

5. Recitativo S Die höchste Herrlichkeit und Pracht
Organo, Continuo Umhüllt zuletzt des Todes Nacht.
Wer gleichsam als ein Gott gesessen,
Entgeht dem Staub und Asche nicht,
Und wenn die letzte Stunde schläget,
Dass man ihn zu der Erde träget,
Und seiner Hoheit Grund zerbricht,
Wird seiner ganz vergessen.

6. Choral **Ach wie flüchtig, ach wie nichtig // Sind der Menschen**
tutti **Sachen! // Alles, alles, was wir sehen, // Das muss fallen**
und vergehen. // Wer Gott fürcht', bleibt ewig stehen.

Entstehungszeit 19. November 1724, Text 1,6: Michael Franck (1652), 2-5: Um-
dichtung eines unbekanntem Bearbeiters, Anlass 24. Sonntag nach Trinitatis

Fürbitte, Vater unser

Chor: Schlusslied

Abkündigungen

Segen **Amen, Amen, Amen**

Schlussmusik

**"Wie lieblich sind auf den Bergen die Füße des Freudenboten,
der da Frieden verkündigt, Gutes predigt, Heil verkündigt,
der da sagt zu Zion: Dein Gott ist König!" (Jes 52,7)**

Mitwirkende im Gottesdienst:

Predigt und Liturgie: Dekan Christof Ellsiepen

Cornelia Winter – Sopran

Raphael Wittmer – Tenor

Thomas Berau – Bariton

Heidelberger Studentenkantorei

Kammerphilharmonie Mannheim

Leitung: Christoph Andreas Schäfer

17 Uhr Orgelkonzert II

“Ich will an den Himmel denken”

Kompositionen aus Bachs Spätwerk

Trio g-Moll (BWV 584) *nach der Arie "Ich will an den Himmel denken"*

Praeludium und Fuge Es-Dur (BWV 552, komp. 1739)

Canon per tonos und Ricercare á 6

aus dem "Musikalischen Opfer" (BWV 1079, komp. 1747)

Contrapunctus 1, Canon per augmentationem in motu contrario

Contrapunctus 14 aus der "Kunst der Fuge"

(BWV 1080, komp. 1750)

"Vor deinen Thron tret ich hiermit" (BWV 668, komp. 1750)

An der Steinmeyer/Lenter-Orgel: Carmenio Ferrulli (Mannheim)

Carmenio Ferrulli studierte Kirchenmusik A an der HfMDK in Frankfurt am Main mit den Fächern Orgel bei Prof. Martin Lücker, Liturgisches Orgelspiel bei Prof. Gerd Wachowski, Chorleitung bei Prof. Winfried Toll und Klavier bei Prof. Bernd Ickert.

Zuvor schloß Carmenio Ferrulli an der Johann Wolfgang Goethe-Universität Frankfurt ein Studium in den Fächern Musikwissenschaft, Philosophie und

Germanistik mit dem Magister artium ab. Als Stipendiat der Studienstiftung promoviert er über die Musik des frühen 16. Jahrhunderts.

Er wirkte als Organist an der historischen Christian-Friedrich-Voigt-Orgel in der evangelischen Schlosskirche Offenbach-Rumpenheim, an der KunstKulturKirche Allerheiligen (Frankfurt), sowie an der Evangelischen Johanniskirche in Frankfurt-Bornheim. Für 2013/14 war er Stipendiat der Frankfurter Bachkonzerte. Für 2014/15 war er Stipendiat des Kuratoriums Bad Homburger Schloss und spielte dort regelmäßig Orgelmatineen an der historischen Bürgy-Orgel. Von 2009 bis 2017 leitete er den Chor der

Buchenbuschgemeinde Neu-Isenburg, sowie seit 2015 den Konzertchor Langen.

Seit Oktober 2017 wirkt er in Mannheim an der Christuskirche als Kantor und Assistent des Landeskantors von Nordbaden, Prof. Johannes M. Michel.

Montag 27.7. 17.15 Uhr Orgelkonzert V

„Bist du bei mir“

Johann Sebastian Bach

Orgelchoral aus dem „Orgelbüchlein“ (BWV 639)

„Ich ruf zu dir, Her Jesu Christ“

Georg Friedrich Händel (1685-1759)

"I Know That My Redeemer Liveth"

("Ich weiß dass mein Erlöser lebet")

Aria aus „The Messiah“ (Orgelbearbeitung; Noel Rawsthorne)

Felix Mendelssohn Bartholdy (1809-1847)

„Sei stille dem Herrn“ aus „Elias“

Edvard Grieg (1843-1907)

„Solveigs Lied“ aus „Peer Gynt Suite“(op. 46)

Johann Sebastian Bach

„Bist du bei mir“ (BWV 508)

aus dem Clavierbüchlein der Anna Magdalena Bach

An der Steinmeyer/Lenter – Orgel:

Heiliggeistkantor Christoph Andreas Schäfer

Dienstag 28.7. 18.30 bis 19 Uhr,

Musikalisches Abendgebet (nach EG 785)

“Welt ade”

Eingang (Ingressus)

Psalm 34 als Psalmodie

Lesung Mt 17, 1-13 „Die Verklärung Jesu“

Orgelchoral „Herr Gott nun schleuß den Himmel auf“ (BWV 617)

Auslegung

„Wer nur den lieben Gott läßt walten“ (Chorsatz von J.S.Bach)

Cativum „Der Lobgesang der Maria“

Stilles Gebet – Vater unser

Segen

Orgelnachspiel: „Ach bleib bei uns, Herr Jesu Christ“ (BWV 649)

Pfarrerin Imke Diepen

Choralschola der Heidelberger Studentenkantorei

Christoph Andreas Schäfer – Orgel

Dienstag 28.7. 18.30 Uhr,

22 Uhr Nachtkonzert am 27. Todestag: “Aus der Welt”

Andrea Falconieri (1585-1656)

Passacaglia „La Scala“ (Ewiger Kreislauf)

Johannes Vogt-Ansorg (1953*)

„Lullaby for JSB“ (Geburt)

Holger Clausen (1947-2008)

„B.A.C.H“ (Hingabe)

Johannes Vogt-Ansorg / Claudio Monteverdi

E troppo amara /Ahi vista troppo dolce (Endgültiger Verlust)

Johann Sebastian Bach

Präludium aus der Suite BWV 1012 D-Dur

Knut Rössler

Postludium (*Improvisation*)

Trad. von den Salomon-Inseln

Rorogwela (*Lied eines Waisenkindes*)

Johann Rosenmüller/ Johann Sebastian Bach

„Welt ade ich bin dein müde“ (BWV 27,6)

Johann Sebastian Bach

Vor deinen Thron tret ich hiermit (BWV 668)

Ensemble Between The Times

Christine Rox – Violine, Knut Rössler – Saxophon

Johannes Vogt – Laute, Thorsten Gellings – Percussion

Christoph Andreas Schäfer - Orgel und Klavier

Eintritt zu alle Konzerten frei. Bitte orientieren Sie sich bei Ihrer Spende an den sonst üblichen Eintrittspreisen. Besten Dank!

Sie helfen uns Kosten zu sparen und die Umwelt zu schonen, wenn Sie das Programmheft in der Kirche liegen lassen oder zum nächsten Konzert wieder mitbringen.

* * *

Hier können Sie die Live-Konzerte nachhören, die vom 21. März bis Anfang Mai abends aus der Heiliggeistkirche kamen:

<http://kirchenmusik-heidelberg.de/live-videos-aus-der-heiliggeistkirche-zur-corona-zeit/>

Wünsche Sie **regelmäßige Informationen** zur Musik an der Heiliggeistkirche? **Dann abonnieren Sie unseren Newsletter:**

<http://www.studentenkantorei.de/lists/?p=subscribe&id=2>



Spendenkonto: Musik an der Heiliggeistkirche, H+G Bank Heidelberg, Kto-Nr.: 61 8456 07, BLZ: 672 901 00 „Spende für Kirchenmusik“

www.kirchenmusik-heidelberg.de